

Presseinformation

Essen, 17. Februar 2022

Junge Orgelpreisträger*innen spielen Widor, Bach und Wagner Konzert am Samstag, 19. Februar 2021, um 20:00 Uhr in der Philharmonie Essen

Einmal pro Jahr lädt die Philharmonie Essen junge Preisträger*innen internationaler Orgelwettbewerbe ein, an der großen Kuhn-Orgel im Alfred Krupp Saal ihr Können zu zeigen. Am **Samstag, 19. Februar, um 20:00 Uhr** sind mit **Amelie Held** und **Marius Herb** nun wieder zwei herausragende junge Musiker*innen zu Gast. Sie präsentieren ein Programm, das von Bearbeitungen etwa von **Bachs** Präludium und Fuge b-Moll aus dem „Wohltemperierten Klavier“ und **Wagners** „Rienzi“-Ouvertüre über Stücke von **Mozart, Schumann, Wilhelm Middelschulte** und **Leo Sowerby** bis hin zu den großen Franzosen wie **César Franck** und allen voran **Charles-Marie Widor** mit dessen sechster Orgelsinfonie reicht.

Amelie Held, 1996 in Karlsruhe geboren, ist nicht nur Preisträgerin mehrerer Orgelwettbewerbe, sondern war 2018 auch eine der jüngsten Finalist*innen in der Geschichte des renommierten „Concours International d’Orgue de Chartres“ in Frankreich. Als Solistin tritt sie in Deutschlands größten Kathedralen und Konzertsälen wie auch international in London, Mailand, Paris, Zürich und Sankt Petersburg auf. Marius Herb wurde 2000 in Augsburg geboren. 2019 erspielte er sich als jüngster Teilnehmer den 1. Preis beim Internationalen Orgelwettbewerb der Hochschule für Musik und Tanz Köln in Kooperation mit der Historischen Stadthalle Wuppertal. 2020 war er Finalist beim Orgelwettbewerb des Deidesheimer Musikherbstes.

Karten (Preis: € 25,00) sind erhältlich im TicketCenter der TUP, II. Hagen 2 (Mo-Fr 10:00-16:00 Uhr), an der Kasse des Aalto-Theaters, Opernplatz 10 (Di-Sa 13:00-18:00 Uhr), telefonisch unter T 02 01 81 22-200 (Mo und Sa 10:00-16:00 Uhr; Di-Fr 10:00-18:00 Uhr) sowie online unter www.theater-essen.de.

Gefördert von der Alfred und Cläre Pott-Stiftung.

Presse-Kontakt:

Christoph Dittmann • Leitung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Aalto-Musiktheater, Essener Philharmoniker & Philharmonie Essen
T +49 (0)201 81 22-210 • christoph.dittmann@tup-online.de

Kulturpartner der TUP:

